



Stadtschlaining

LandArt Workshop



von 28. Juni bis 3. Juli 2009

kreativwirtschaft
KREATIVER SEKTOR BURGENLAND



LandArt Workshop in Stadtschlaining von 28. Juni bis 3. Juli 2009

Am 28. Juni fällt der Startschuss zum LandArt Workshop in Stadtschlaining. Das Thema der richtigen Gestaltung und Umsetzung von eigenen Workshops wird bis 3. Juli im Mittelpunkt des Workshops stehen. Auch die Schaffung eigener Objekte ist im Burggraben geplant.

Im Burggraben der mächtigen Wehranlage werden ab 28. Juni Kreative und KünstlerInnen Interventionen mit und in der Landschaft unter der Führung profunder Workshopleiter durchführen. Bis 3. Juli sollen nicht nur eigene Objekte im Burggraben entstehen, sondern es werden den TeilnehmerInnen auch Inhalte zur Durchführung eigener Workshop vermittelt werden. Begleitet werden die TeilnehmerInnen von zwei Kennern: Manuela Fritz und Wolfgang Buntrock. Fritz führte bereits selbst LandArt Workshops durch. Wolfgang Buntrock aus Hannover (Deutschland) bringt beste Erfahrung in der Gestaltung und Durchführung von Workshops mit Kindern, Erwachsenen und Firmen mit.

LandArt-Künstler Buntrock eröffnet Workshop

Mit einem öffentlichen Roundtable zum Thema "LandArt - Kunst in der Landschaft" (Rathaus, Stadtschlaining) startet Wolfgang Buntrock am **28. Juni um 19 Uhr** den Workshop in Stadtschlaining. In den kommenden Tagen wird Buntrock theoretisch wie auch praktisch den Workshop-TeilnehmerInnen unter die Arme greifen.

SchülerInnen beteiligen sich

An zwei Vormittagen wird die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKIP) beim Workshop eingebunden. Dadurch ergibt sich einerseits für die

TeilnehmerInnen die Chance, den Umgang mit Jugendlichen unter der Anleitung der ausführenden Workshopleiter Buntrock und Fritz zu erlernen. Zusätzlich erhalten die zukünftigen KindergartenpädagogInnen andererseits die Gelegenheit, Vermittlungstechniken von Natur und Kunst bei diesem Workshop kennenzulernen, die sie später in ihrem Berufsalltag einbinden können.

Was bringt LandArt?

Welchen Nutzen LandArt hat, wird das Thema von Manuela Fritz beim zweiten Roundtable am 1. Juli (19 Uhr) sein. In dieser Runde werden die Möglichkeiten für Gemeinden und Unternehmen unter die Lupe genommen und behandelt.

Führung durch den Burggraben

Gespannt darf man auf die Ergebnisse der Workshop-TeilnehmerInnen sein, die am Freitag (**3. Juli**) im Burggraben zu sehen sein werden. Vor dem ORF Sommerfest **gibt es um 17 Uhr** (Treffpunkt: Eingangsbereich zum Burggraben) die Gelegenheit die geschaffenen Arbeiten zu betrachten und mit TeilnehmerInnen persönlich zu sprechen. Der LandArt Workshop ist ein Kooperationsprojekt zwischen Stadtschlaining, der Kultur Burgenland und der Kreativwirtschaft Burgenland.

ÖFFENTLICHE TERMINE des LandArt-Workshops mit KünstlerInnen von 28. Juni bis 3. Juli

Vorträge:

28. Juni (19 Uhr): Roundtable zum Thema „LandArt – Kunst in der Landschaft“ (Ort: Rathaus Stadtschlaining)

01. Juli (19 Uhr): Roundtable zum Thema „Was bringt LandART für Gemeinden und Unternehmen?“ (Ort: Rathaus Stadtschlaining)

Führung durch den Burggraben:

3. Juli (17 Uhr): Besichtigung der LandArt-Objekte im Burggraben (Burg Schlaining);
Treffpunkt 17 Uhr beim Eingang zum Burggraben.

Seite 1 von 1 Regionalmanagement Burgenland GmbH, Markstraße 3, 7000 Eisenstadt

Ansprechpartner: Dietmar Baurecht, +43(0)5/9010-2434, kreativwirtschaft@rmb.co.at



kreativwirtschaft
KREATIVER SEKTOR BURGENLAND

kultur
BURGENLAND



www.kreativwirtschaft.net